

München, 23.01.2020

## MEAG erwirbt Bürogebäude in Lyon

Die MEAG hat das Bürogebäude „41 Grenette“ in Lyon, Frankreich, für den Immobilien-Spezialfonds MEAG Euro Pro erworben, in den institutionelle Anleger investiert sind, die am Renditepotenzial von Büroimmobilien in Spitzenlagen europäischer Metropolen teilhaben möchten. Verkäufer der Immobilie ist die französische Großbank BNP Paribas, die als Mieter das Gebäude weiter nutzen wird. Beratend für die MEAG war CBRE tätig.

Das Objekt liegt im Herzen Lyons, im Stadtteil Presqu'île, und umfasst insgesamt Flächen von ca. 5.730 m<sup>2</sup>, die sich auf sieben Stockwerke verteilen. Das neoklassizistische Gebäude besticht durch seine historische Fassade im Stil des beginnenden 20. Jahrhunderts.

Wolfgang Wente, Geschäftsführer MEAG: „Wir freuen uns über die erfolgreiche Transaktion dieser zentral gelegenen Büroimmobilie in Lyon. Mit ‚41 Grenette‘ haben wir eine sehr gute Ergänzung unseres Portfolios für unsere Kunden gefunden. Mit dem Immobilien-Spezialfonds MEAG Euro Pro bieten wir institutionellen Anlegern die Gelegenheit, im extremen Niedrigzinsumfeld langfristig attraktive Renditen zu erzielen.“

Die MEAG steht für das Vermögensmanagement von Munich Re und ERGO. Die MEAG ist in Europa, Asien und Nordamerika präsent und bietet ihr umfassendes Knowhow auch externen institutionellen Anlegern und Privatkunden an. Insgesamt verwaltet die MEAG Kapitalanlagen im Wert von derzeit 278 Milliarden Euro.

MEAG MUNICH ERGO  
AssetManagement GmbH  
Dr. Josef Wild  
Pressesprecher  
Telefon +49 | 89 | 24 89 - 20 72  
jwild@meag.com  
www.meag.com